

**Bekanntmachung.**

Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung des städtischen Lagerplatzes vor dem Klausenthore an der Elfenbeinbrücke auf die 6 Jahre vom 1. Januar 1891 bis inkl. December 1897 unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen und im Termin am **Donnerstag den 13. März d. J.** Vormittags 10 Uhr auf der Rathshaus im hiesigen Waagegebäude anberaunt, wozu Nachmittage eingeladen werden. Halle a. S., den 4. März 1890. Der Magistrat. Stabe.

**Bekanntmachung.**

Der Sommer-Kursus für die Fachklasse für Dekorations-Maler an der hiesigen gewerblichen Zeichenschule wird am **14. April 1890** eröffnet. Der Kursus umfasst 20 Wochen; der Unterricht findet wöchentlich von 7-12 Uhr Mittags statt, jedoch dem Teilnehmer auch noch hinreichend Zeit zu eigenen Arbeiten übrig bleibt. Das Schulgeld beträgt 24 Mark und ist bei der Aufnahme zu entrichten. — Anmeldungen nimmt entgegen und weitere Auskunft erteilt der Direktor der Schule Herr **Dr. Niesel**, Laurentiusstraße 12 wohnhaft. Halle a. S., den 4. März 1890.

**Das Kuratorium der gewerblichen Zeichenschule.**

Dr. Krähe, Stadtschulrath.

**Beisetz.**

Im Kaufmann Theodor Kleber'schen Kontore wird, nachdem der am 12. Februar 1890 abgeschlossene Zwangsvergleich rechtskräftig bestätigt ist, das Konkursverfahren aufgehoben. **Witterfeld**, den 27. Februar 1890.

**Königliches Amtsgericht.**

des Dr. Tannenbaum.

**Zwangsversteigerung.**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Peter'sroda Band II Blatt 57 auf den Namen des **Sermann Schönfeld** eingetragene Grundstück.

Nr. 1 das **Wormer Fiskere**, Artikel 108, 114 bis 27 ar 40 qm mit 1972,95 Mt. N. 33. Nr. 60 der Gebäudeinventarrolle.

am **25. April 1890** Vormittags **10 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 667 000/100 Tlr. Neinertrag und einer Fläche von 114,2740 Sektar zur Grundsteuer, mit 236,00 Mt. Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, bezahlte Abgaben des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Abteilung III, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **26. April 1890** Vormittags **11 Uhr** an Gerichtsstelle verkündet werden. **Witterfeld**, den 26. Februar 1890.

**Königliches Amtsgericht.**

des Dr. Tannenbaum.

**Bekanntmachung.**

Auf der Baustelle für das königliche Landgestüt bei Kroschwitz, bei dem Domäne-Wormer-Krenz,

**zum unentgeltlich Schnitt** abgelaufen werden, jedoch nur nach Anweisung der Bauleitung geschieht. Halle a. S., den 7. März 1890.

**Der Bauwart, Kildauer.**

**Bekanntmachung.**

Die Vertheilung einer Abortanlage mit Toilettenhaken einisch aller Materiallieferung — Aufschlagsnummer 2519 Mt. — soll am

**Freitag den 14. d. M. früh 11 Uhr** im Rathshaus hier vergeben werden. Anschlag und Bedingungen liegen schon jetzt in meinem Bureau zur Einsicht offen. **Wettin**, den 6. März 1890.

**Der Magistrat.**

**Bullen-Verkauf.**

Ein der Gemeinde Nicolausrieth bei Artern gehöriger schwerer, schlachtbarer **Zucht-Bulle** soll

**Montag den 17. März d. J.** Nachmittags **1 Uhr** im hiesigen Gemeindefausthause öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung verkauft werden. **Nicolausrieth**, den 5. März 1890.

**Der Gemeindevorstand.**

Walter.

**Inventar-Auction**

in **Wemleben d/Nebr.** Dienstag den 11. März er. von **Morgens 10 Uhr** ab soll im **reißer Weitzp.** fischen Gute in **Wemleben** wegen Aufgabe der Wirthschaft das **gesammelte lebende und todtte Inventar**, bestehend aus:

- 5 Hefden
- 8 Stück Milchschüben,
- 5 " Ferkel, dar. 3 tragende,
- 5 " Zugochsen,
- 2 " Bullen,
- 5 " Kuhfischweine,
- 5 " Aufzuchtene Lämmer,
- 2 " Säuen mit Ferkeln,
- 4 Wirthschafts-, 1 Pflanzwagen,
- 1 Wreak, 1 halbwed. Kuhstischwagen,
- 1 Handwagen mit Fass,
- 1 Pflanzmaschine mit Schrotmühle,
- 1 Säe, 1 Häckel, 1 Gasmaschine,
- 2 Reinigungsmaschinen, Ackerpflüge, Eggen und verschiedene andere zur Wirthschaft gebörende Gegenstände,

ferner: ca. **500 Ert. Kartoffeln**, **den, Erbs, Schrotvorräthe** öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert werden.

Ein Haus mit 11 Garten mit 8000 A Anpflanzung zu verkaufen **Germarstraße 5a, b.**

Ein Haus mit Laden, 6 1/2 % bezinsl. zu verkaufen **Germarstraße 5a, v.**

**Gasthofs-Verkauf.**

Montag den 10. März von Nachm 1 Uhr ab will ich den 20 Minuten von Bahnhofsplatz gelegenen **früh-Schwärzigen Gasthof** in **Frankfurt**, nehm mit allem Inventar, überbaute Regeln, angrenzenden 1 Acker erg. Garten u. dazu gehörigen 2 Acker Feld u. Wiese (1. Bodenklasse) ausgereitert aus freier Hand verk. Bemerk ist, daß der Gasthof je nach Lieberverkauft mit oder ohne Fisch verkauft wird und der Ertheilung des Zuschlags 1000 A quantal sind. **F. Friedrich Böhme** in Delitzsch.

**Zu verkaufen in Leipzig eine Kunstglasererei**

nebst Glasererei, Sanitation mit großer Glasfabrik — **Einmalige Gelegenheit** für einen jungen tüchtigen Meister; event. würde jünger Meister (älter Herr) noch einige Zeit als Zehnder in dem Geschäft verbleiben. Erforderlich ca. 5000 Mt. **Dr. erbeten unter U. D. 313** **Zuvaldenbank** Leipzig.

**Schmiede- und Gasthof-Verkauf.**

Frontenstraße, will ich meinen **Gasthof mit Schmiede**, allein im Orte, mit guter Schmiede, Tausend, und schöner großer Garten dabei, in sehr leichter Lage gelegen, für den billigen Preis von 2600 Tlr. verkaufen. **Offerten unter 500 Z.** in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Gasthofs-Verkauf.**

Alters wegen bin ich gezwungen meinen in der Hauptstraße von **Selbungen** gelegenen **Gasthof** „zum Deutschen Hof“, mit ca. 7 Morgen Land aus freier Hand zu verkaufen und können Käufer mit mir in Unterhandl. treten **Gastwirth Wilhelm Meyer** in Selbungen.

**Geschäfts-Verkauf.**

Verkaufliche halber verkaufe sofort mein **Grundstück**, in welchem ein aufgehendes **Materialwaaren-Geschäft** betrieben wird. d. Preis von 8000 A bei 3-4000 A Anpflanzung. **Wittmann** wollen erst mit mir in Verhandl. treten **Wilhelm Erchel**, Elmleben a/S.

**Gasthofs-Verpachtung.**

Meinen in **Bad-Sulza** gelegenen **Gasthof** „zum Eisenhammer“ mit gr. Tausend nebst **Wasserkühne, Gartenwirtschaft, Colonaden, überbaute Regeln, Stallung für Pferde**, bin ich willens vom **1. Juli d. J.** zu verpachten. **A. Irrgang**, Weßler.

**Material-Geschäft**

mit Spirituosen-Verkauf, nebst **Gaasgrundstück** in **Halle a. S.** Familienverhältnisse zu verk. u. sofort oder sp. zu überh. **Bl. Ausst. in Steinweg 4, II.**

**Ein Haus mit angrenzender Wälderei ist preiswerth zu verkaufen.**

**Germarstraße 5a, v.**

**Eine Fleischererei**

in guter Lage zum 1. Oktober zu verpachten. Angebote unter **E. 919** in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

Mein gut verzin. **Grundstück** mit **Werkstätte, Drechseln**, preiswerth mit 2-3000 Mt. zu verkaufen. **Hypothek** ist. **Offerten unter 631 A.** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein neuerbautes **malteses Wohnhaus** mit einem größeren Vorder-Ansatz — für eine **Fleischererei** ist geeignet u. — soll für 5500 Mt. verkauft werden. **Reflexionen** belieben über **Wittenberg 525 T.** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

**Ein Hausgrundstück,**

bestehend aus dreistöckigem Wohngebäude nebst Seitengebäude, Stallung und Hofraum in einer Mittelniedrig. **Provinz Sachsen** mit sehr fruchtbarer **Gravation** will ich sofort zu verkaufen. Das Grundstück bringt **2100 Mark** Miete. **Jeuneffasse 25370 A** Nähere Kaufbedingungen zu erlangen beim **Rechtsanwalt Grube** in Torun.

**Bad Kösen.**

Ein schönes geräumiges **Wohnhaus** mit 2 Gärten und allem Zubehör, liegt in guter Lage in **Bad Kösen** und ist wegen **Erbschaftsregelung** durch mich zu verkaufen oder zu verpachten. **Auskunft** erteilt **Otto Wolf, Halle a. S., Canowstraße.**

**Flott's Restaurant** mit Inventar sofort oder 1. April zu verkaufen. **Off. unter X. 889** an die Exped. d. Ztg.

**Flott's Ladengeschäft**

in **Butter u. Eier** umstände halber **sofort zu verkaufen**. Die tägliche **Einnahme** beträgt jetzt **etwa 50 Mark** und darüber und steigt, je näher zur wärmeren Jahreszeit hin, **nachweislich auf 100 Mark** und mehr. **Offerten unter X. 903 L.** befördert die **Exped. d. Ztg.**

**Restaurant.**

In vorzüglicher Lage der **Stadt** sind **Räume** zu einem **größeren Restaurant** mit **Garten** zu verpachten, event. das **Saus** mit geringer **Anpflanzung** zu verkaufen. **Off. unter V. 1466** an **J. Borek & Co., Halle a/S.** erbeten.

**Fleischererei.**

Eine im besten Betriebe befindliche **Fleischererei** ist bei ganz geringer **Anpflanzung** zu verkaufen. **Zu erfragen **Glauch, Kirche 11.****

**Einem lebhaften Marktsteden bei Nordhausen ist ein am Marktplatz gelegenes Grundstück,**

bestehend aus **Wohnhaus** mit sehr schönem **Laden, Stallung, Scheune, Gärten**, in welchem seit 63 Jahren ein **schon vorhandenes Manufakturwaaren-Geschäft**, **Colonaden** und **Wasserkühne** betrieben, **sofort zu verkaufen**. **Preis** 12,500 A. **Nachweislicher Verdienst** jährlich **5000-5500 A**. **Offerten** nur von **Lebhaften** unter **O. M. 180** postlagernd **Zeitz**.

**Ein nicht zu großes Haus mit Einfahrt**

oder größerer **Hausstür**, im **Neumarktviertel**, **Geißl**, **Breitenstraße** oder **Fleischerstraße** bevorzugt, zum 1. April d. J. bezugsfertig. **Offerten unter M. 902** befördert die **Exped. d. Ztg.**

**Ein Geschäftsbaus, zu jed. Gesch.**

passend, mit gr. **Garten**, gr. **Wohnung**, **Wasserkühne**, **Wald**, **Graben**, **ausged. noch** **Mietzins**, **450 A**, **mit** **an** **Marktplatz** in **Nordhausen**, ist **erbeten** **Verk.** **an** **erst** **billig** **14,000 A**, **Ang** **4000 A**, **zu** **verk.** **Liebrage** **nach** **Baumh.** **Kapital** **ist**. **Näheres** **durch** **E. Albrecht**, **Nordhausen**, **Sandstr. 20.**

**Zur Gärtnerei**

Ein **Garten** von **3 1/2 Morgen**, sowie **9 Morgen Acker**, zur **Gärtnerei** passend, **sofort** **verpachtet** oder **verkauft** werden. **Derzelle** liegt in der **Wäld** eines **Waldhofs**, wo **5 Wohnen** **einmündigen**. **Offerten** unter **H. K.** postlag. **Glauch** **in** **Markt** **erbeten**.

**Circa 1000 qm Baugrund (Gartengrund)**

in **Mitte** der **Stadt**, **sehr** **gut** **gelegene**, **mit** **ca. 62** **sq. m.** **Erbschaft**, **eine** **Münze** **von** **der** **unser** **Seit** **angehörte**, **ist** **unter** **günstigen** **Bedingungen** **mit** **den** **darauf** **stehenden** **Gebäuden** **sofort** **oder** **später** **preiswerth** **zu** **verkaufen**. **Günstige** **Offerten** **bitte** **in** **der** **Expedition** **dieser** **Zeitung** **unter** **C. 917** **abzugeben**.

**Eine Baustelle**

in **seiner** **Lage** **(Wäld** **Mühlweg)**, **ca.** **750** **qm.**, **unter** **günstigen** **Beding.**, **zu** **verk.** **E. Wendenburg, Fagelstr. 11.**

Ein **ca. 3 1/2 Morgen** großes **Baurealm** **ausgebauten** **bereits** **bebaueten** **Strasse** in **Giebichenstein** **liegt** **in** **Halle** **gelegen**, **eignet** **sich** **seiner** **versüßl.** **Lage** **wegen** **zu** **jeder** **größeren** **Anlage** **oder** **Fabrik**, **ist** **unter** **sehr** **günstigen** **Bedingungen** **sehr** **preiswerth** **zu** **verkaufen**. **Reflexionen** **bitte** **Offerten** **unter** **W. E. 1416** **bei** **J. Borek & Co.** in **Halle a. S.** **einbringen**.

**Zur Baunternehmer!**

Ein **Bauplatz**, **günstig** **gelegen**, **verkaufte** **preiswerth** **und** **unter** **contanten** **Schlagsbedingungen** **versteige** **ist** **in** **Giebichenstein** **zu** **verkaufen**. **Hugo Schelske**, **Dolzhandlung**, **Leipzig-Neubau**, **Wolfgangstr.**

**Eine Baustelle**

zu **kleiner** **Fabrikanlage**, **30-40** **q. m.** **größer**, **möglichst** **mit** **Schienenverbindung** **wird** **zu** **kaufen** **geht** **u.** **Off. u. H. 922** **durch** **d. Exped. d. Ztg.**

**6000 Mark**

sind **sofort** **oder** **1. April** **auszuliefern**. **Selbstüber** **wollen** **Offerten** **mit** **angabe** **der** **Sicherheits** **unter** **H. 183** **Postamt** **I. Halle a. S.** **niederb.** **Unterhändler** **verboten**.

**Hypothek.**

22,500 Mt. auf **Grundstück** in **seiner** **Lage** **zu** **bezihen**. **Offerten** **an** **G. 1411** **an** **J. Borek & Co., Halle a/S.**

**175,000 Mark,**

welche **mir** **demächst** **zurückbezahlt** **wird**, **will** **ich** **zur** **guten** **I. Hypothek** **zu** **billigen** **Zinssätzen** **verleihen**. **Offerten** **unter** **K. d. 184922** **erbeten**. **Rudolf Mosse**, **Brüderstraße 6, I.**

**5000 Mark**

zur **I. Hypothek** **der** **1. April** **auf** **einem** **Grundstück** **mit** **5** **Morgen** **Acker** **u.** **1** **Stk.** **zu** **100** **zu** **leihen** **geht**. **Off. d. H. u. 503 V.** **an** **die** **Exp. d. Ztg.** **erbeten**.

**18-20,000 Mark**

zur **2. oder** **höheren** **Hypothek**, **zu** **gut** **wie** **ausdrücklich** **sicher**, **an** **einem** **Grundstück** **Wäld** **der** **Wald** **u.** **1** **Stk.** **Neil** **wollen** **die** **Offerten** **unter** **600 S.** **an** **die** **Exp.** **dieser** **Zeitung** **leiden**.

**33-36,000 Mark**

auf **einem** **Grundstück** **Wäld** **der** **Wald** **gegen** **populärliche** **Sicherheits** **geht**. **Ref.** **wollen** **die** **Offerten** **an** **die** **Exp.** **dieser** **Zeitung** **unter** **501 T.** **leiden**.

**3600 Mark**

feine **I. Hypothek** **nur** **von** **Selbstüber** **leihen** **geht**. **Offerten** **sub** **533 C.** **an** **die** **Exp. d. Ztg.**

**6000 Mark**

**2. Hypothek** **hinter** **12000 A** **zur** **1. Stelle** **leide** **ich** **an** **meinem** **bezahlten** **Wohnhaus**. **Adressen** **unter** **532 B.** **an** **die** **Exp. d. Ztg.** **erbeten**.

**II. Hypothek 30000 Mark**

oder **nehr**, **2/3** **Wertstoffe** **auszuliefern** **an** **Wohnhaus** **in** **seiner** **Gege** **sof.** **oder** **später** **geht**. **Off. unter** **B. 914** **an** **die** **Exp. d. Ztg.** **Unterhändler** **verb.**

**7-9000 Mk.**

auf **einem** **Grundstück** **sofort** **oder** **1. April** **zur** **I. Hypothek** **geht**. **Off.** **erfragen** **in** **der** **Exp.** **d. Ztg.** **111**

**8-9000 Mark**

auf **einem** **Grundstück** **sofort** **oder** **1. April** **zur** **I. Hypothek** **geht**. **Off.** **erfragen** **in** **der** **Exp.** **d. Ztg.** **111**

**Bausgelder**

**jeder** **Söhe**, **zu** **3 1/2-4%**, **so** **wie** **30,000, 40,000, 50,000, 60,000, 70,000, 80,000, 90,000, 100,000, 120,000, 150,000, 200,000, 250,000, 300,000, 350,000, 400,000, 450,000, 500,000, 600,000, 700,000, 800,000, 900,000, 1,000,000, 1,200,000, 1,500,000, 2,000,000, 2,500,000, 3,000,000, 3,500,000, 4,000,000, 4,500,000, 5,000,000, 6,000,000, 7,000,000, 8,000,000, 9,000,000, 10,000,000, 12,000,000, 15,000,000, 20,000,000, 25,000,000, 30,000,000, 35,000,000, 40,000,000, 45,000,000, 50,000,000, 60,000,000, 70,000,000, 80,000,000, 90,000,000, 100,000,000, 120,000,000, 150,000,000, 200,000,000, 250,000,000, 300,000,000, 350,000,000, 400,000,000, 450,000,000, 500,000,000, 600,000,000, 700,000,000, 800,000,000, 900,000,000, 1,000,000,000, 1,200,000,000, 1,500,000,000, 2,000,000,000, 2,500,000,000, 3,000,000,000, 3,500,000,000, 4,000,000,000, 4,500,000,000, 5,000,000,000, 6,000,000,000, 7,000,000,000, 8,000,000,000, 9,000,000,000, 10,000,000,000, 12,000,000,000, 15,000,000,000, 20,000,000,000, 25,000,000,000, 30,000,000,000, 35,000,000,000, 40,000,000,000, 45,000,000,000, 50,000,000,000, 60,000,000,000, 70,000,000,000, 80,000,000,000, 90,000,000,000, 100,000,000,000, 120,000,000,000, 150,000,000,000, 200,000,000,000, 250,000,000,000, 300,000,000,000, 350,000,000,000, 400,000,000,000, 450,000,000,000, 500,000,000,000, 600,000,000,000, 700,000,000,000, 800,000,000,000, 900,000,000,000, 1,000,000,000,000, 1,200,000,000,000, 1,500,000,000,000, 2,000,000,000,000, 2,500,000,000,000, 3,000,000,000,000, 3,500,000,000,000, 4,000,000,000,000, 4,500,000,000,000, 5,000,000,000,000, 6,000,000,000,000, 7,000,000,000,000, 8,000,000,000,000, 9,000,000,000,000, 10,000,000,000,000, 12,0**

# Schlossfreiheit-Geld-Lotterie

1. Ziehung schon 17. März cr., ferner am 14. April, 12. Mai, 9. Juni, 7. Juli cr.

Wir liefern von heute ab gegen vorherige Cassé:

**Original- wie Anteil-Volllose ohne jedes Aufgeld**

**zum amtlichen Planpreis.**

Die Erneuerung der Original-Lose findet planmäßig ohne jede Provision bei uns statt.

**Original-Lose I. Klasse:**  $\frac{1}{2}$  52 Mk.,  $\frac{1}{2}$  26 Mk.,  $\frac{1}{4}$  13 Mk.,  $\frac{1}{8}$  6  $\frac{1}{2}$  Mk.

**Anteil-Voll-Lose** gültig für alle 5 Klassen, für welche wir im Falle eines Gewinnes in den ersten vier Klassen die im Voraus bezahlte planmäßige Einlage der folgenden Klassen zurückvergüten.

$\frac{1}{4}$  M. 200.,  $\frac{1}{2}$  M. 100.,  $\frac{1}{4}$  M. 50.,  $\frac{1}{8}$  M. 25.,  $\frac{1}{16}$  M. 12,50.,  $\frac{1}{32}$  M. 6,25.,  $\frac{1}{64}$  M. 3,125.

**Anteil-Lose I. Klasse** klassenweise gleiche Beträge zu Mk. 21,20  $\frac{1}{2}$  10,60  $\frac{1}{4}$  5,30  $\frac{1}{8}$  2,70

Jeder Bestellung, welche nur durch Postanweisung erteilt, sind für jede Liste 20  $\frac{1}{2}$ , Porto 10  $\frac{1}{2}$  (Einschreiben 30  $\frac{1}{2}$  extra) beizufügen.

Gewinn-Plan:

1	×	600 000	=	600 000
3	×	500 000	=	1 500 000
3	×	400 000	=	1 200 000
6	×	300 000	=	1 800 000
7	×	200 000	=	1 400 000
6	×	150 000	=	900 000
17	×	100 000	=	1 700 000
32	×	50 000	=	1 600 000
15	×	40 000	=	600 000
20	×	30 000	=	600 000
48	×	25 000	=	1 200 000
90	×	20 000	=	1 800 000
220	×	10 000	=	2 200 000
390	×	5 000	=	1 950 000
400	×	3 000	=	1 200 000
1 100	×	2 000	=	2 200 000
2 258	×	1 000	=	2 258 000
5 384	×	500	=	2 692 000

Sa. 10 000 Gew. einget. in 5 Klassen.

27 Millionen 400 000 Mk. baar.

## Oscar Bräuer & Co.,

Bankgeschäft, Berlin W., Leipziger Strasse 103.

Fernsprech-Anschluss: Amt I, 7295. Lotteribräuer, Berlin.

**Nur Geld-Gewinne** in Summa **27,400,000 Mk.**

Summ. 1 a 3 a 3 a 6 a 7 a  
 Treffer: 600000, 500000, 400000, 300000, 200000 Mk. zc.

**Schlossfreiheit-Lotterie**  
 Original-Lose 11, 12, 13, 18,  
 Anthelle 120 140 für erste Klasse  
 und 1100 für alle Klassen à 3 A

**Ernst Haassengier, Bankgeschäft.**

**Wohnungs-Veränderung.**  
 Meine Wohnung befindet sich von heute:  
**Dorotheenstraße 13, I. (am Parkbad).**  
 Comptoir und Lagerplatz wie bisher in Magdeburger Straße 47.  
 Halle a. S., den 6. März 1890.

**C. Zander jr.,**  
 Dach- u. Schieferdecker-Meister.

**Homburger Salz.**

Bereitet aus dem Wasser der weltberühmten Elisabeth-Quelle in Homburg nach ärztl. Anordnung, ist ein der wirksamsten Heilmittel bei **Verstopfung, Verdauungsbeschwerden** selbst in hartnäckigsten Fällen, sowie bei **Hämorrhoidalzuständen, gichtischen Leiden und Fettleibigkeit.**

Gemäß Ausspruch ärztl. Autoritäten ist es mildend, wirkt schmerzlösend, schwächt die Verdauungsorgane nicht und büsst selbst bei längerem Gebrauche seine Wirkung nicht ein.

Auch bei der schwächsten Constitution leicht zu vertragen, ist es in hohem Maße geeignet in jedem Lebensalter die Verdauung zu regeln.

Seiner festen Form und Haltbarkeit wegen zum Gebrauche auf der Reise besonders empfehlenswerth.

Erhältlich in allen Apotheken und Wasserhandlungen in Flaschen zu 170 und 480 Gramm zum Preise von Mark 2.50 und Mark 6.— oder bei der **Brunnen-Verwaltung** zu Homburg v. d. H. Depot in Halle bei **Heimbold & Co.** — Die Flaschenetiketten tragen obige Schutzmarke und die Bezeichnung der Firma.

Verstopfung, Verdauungs-Beschwerden, Hämorrhoidal Zustände

Ueber die **P. Knechtel'sche Haar-Tinktur.**

Für Saarländische giebt es kein Mittel, welches für den Saarländer so fruchtbar, reinigend und von den die Haarfalle verursachenden Einflüssen befreiend wirkt, wie dieses altbewährte, ärztl. auf das Würmte empfohlene Kosmetikum. Die Tinktur befreit sicher das Ausfallen der Haare, angehende, und wo noch die geringste Keimhaftigkeit vorhanden ist selbst vorgerichtete Falbheit, wie salbige Beweise und auf freier Wahrheit beruhende Zeugnisse hochachtbarer Personen zweifellos erweisen. **Dele und Bönaben** sind bei Eintritt obiger Uebel, trotz aller Decimate derartig Mittel, völlig nutzlos. — Obige Tinktur ist in **Galle** nur echt bei **Gebr. Keller, Gr. Ulrichstr. 10.** In Halle an 1, 2 und 3 Wf.

**50 Jahren Pferdeweiß**  
**Eduard Keerl,**  
 Comptoir: Große Klausstraße 41, im Hof.

Am **Wittwoch den 12. März d. J.**  
 von **Vormittag 10 1/2 Uhr** an  
 sollen auf meinem Depot in **Zudenberg** unter  
 den vor der Auktion bekannt zu gebenden  
 Bedingungen

**53 Stück überzählige Pferde**  
 gegen sofortige Bezahlung öffentlich meistbietend verkauft werden, wozu  
 Kaufinteressenten eingeladen werden.

**Magdeburger Strassen-Eisenbahn-Gesellschaft.**  
 W. Kitzing.

8 Pferde im Alter von  
 4-8 Jahren, belgische  
 und dänische Race, von  
 15 die Wahl, außerdem  
 ein dänisches Nappengait-  
 sohlen, 2 Jähr., stehen zum  
 Verkauf bei **W. Haase, Zudern.**

# Berliner Schlossfreiheit-Lotterie.

Um auch den weitesten Kreisen das Spielen in obiger, überaus großartiger Lotterie zu erleichtern, haben wir eine Anzahl Original-Lose bei der hiesigen Spar- und Vorschuß-Bank deponirt, und geben auf jedes derselben 50 Stück Anteilsscheine zu folgenden Breiten aus: **I. Klasse 1 Mk. 40 Pfg., II. Klasse 60 Pfg., III. Klasse 60 Pfg., IV. Klasse 1 Mk., V. Klasse 1 Mk. 75 Pfg.**

Diese Einrichtung ermöglicht es nicht nur, mit sehr geringem Einsatz einen Glücksversuch zu machen, sondern auch bei Entnahme mehrerer solcher Anteile sich an verschiedenen Nummern zu beteiligen, und ist in derartigen Fällen gleich bei der Bestellung anzugeben, wie man dies wünscht.

Die Ausgabe unserer Anteilsscheine erfolgt unter genauer Kontrolle der hiesigen Spar- und Vorschuß-Bank, an deren Kasse auch die Auszahlung der darauf entfallenden Gewinne geschieht, wodurch den verehrlichen Zuhilfenahmenden die unbedingte Garantie geboten wird.

Diese Anteilsscheine gelten nur für die Klasse, für welche sie gelöst sind, berechtigen jedoch zum Besitze der nachfolgenden, müssen aber spätestens 14 Tage vor Beginn jeder Ziehung, bei Verlust des Anrechts, erneuert werden.

Wir laden zum ferneren Kaufe unserer Anteilsscheine mit dem Bemerken ein, daß auswärtige Spieler pro Klasse 20 Pfg. für Porto-Entsendung der Anteilsscheine und Listen zu zahlen haben.

**J. Barck & Co., Gr. Ulrichstraße 4, I.**  
**Gr. Steinstraße 14.**

Auch sind diese Anteilsscheine zu haben in den Cigarren-Geschäften von **C. F. G. Kitzing, J. Neumann, Königsstraße, C. H. Sperling, Steinbrecher & Jasper, A. Reemann, Weißstraße, J. R. Strässner, Verbürgerstraße** und **C. Büchel, Giebichenstein.**

**Saatgetreide** offeriren

und zwar:

Sommerweizen, Noß	1000 kg 230 A	100 kg 25 A
do. Klein-Rosenburger	1000 " 230 A	100 " 25 A
Heines, Richardsons Chevalier-Gerste	1000 " 240 A	100 " 26 A
Schottische Chevalier-Gerste	1000 " 240 A	100 " 26 A
Hanna-Gerste	1000 " 240 A	100 " 26 A
Besslers Aderbecker Hafer	1000 " 230 A	100 " 25 A

Alle Getreide sind frisch, frei Station Verladung gegen Netto-Kasse. Sätze sind vorher franco einzuweisen. Auf Wunsch werden solche unter Berechnung des Selbstkostenpreises geliefert. Muster stehen auf Verlangen zu Diensten.

**Zuckerfabrik Körbisdorf.**

**Mondamin Brown & Polson**  
 alleinige Fabr. kengl. Hoil.

Entöltes Maisproduct. Zu Puddings, Fruchtspeisen, Sandorten, zur Verdeckung von Suppen, Saucen, Cacao vorzüglich. In Colonial- und Drogen-Handlungen in Packeten à 60 und 30 g.

**Für Blumengehäuche.**  
 Weiße gefüllte Primelstämme, von Wille & Wolf, % 45  $\frac{1}{2}$ , sowie täglich frische Rosen in Töpfen und abgepackt bei **Aug. Spindler, Giebichenstein.**

**Elbhen, sowie Elbgrummet**  
 (beides prima Waare) hat noch billig abzugeben  
**Fr. Wilkendorf,**  
 Heu-Spott-Gesellschaft,  
 Deffau in Anh., Aegnesstraße.

**Großes kräftiges Hausbrot**  
 7 Stück 3 A,  $\frac{1}{2}$  Stück 1,50 A, empf.  
**Wilh. Mohs, Herrmannstr. 10.**  
 Dasselbe wird auch in Behelung unter sehr günstigen Bedingungen gelehrt.

**Weizenhülften** sind abzugeben  
 Herrmannstr. 27.

**Allgäuer Süßrahmtafelbutter**  
 in seiner Naturwaare mit oder ohne Salz verpackt netto 9 Pfd. zu 11 Mark  
**M. Pfalzer, Werningener (Allgäu).**  
 Tafelbutter-Versandet franco Nachnahme 8.— A. B. Kuhn, Sangerhausen.

Meine rühmlichst bekannten **Plautsch, Kartoffelstübel und Kartoffelkriegal** mit **Waukegutt**, sowie vortreflich schmeckende feine geriebene **Naufkuchen** empfehle täglich frisch  
**Carl Koch, Herrmannstr. 1.**

**Das größte reine Roggenbrot** liefert **Carl Koch, Herrmannstr. 1**  
 sowie die Verkaufsstellen:  
 H. Gans, Giebichenstein 27,  
 Eduard Keller, Steinweg 17,  
 Fr. Becker, Taubenstraße 11,  
 A. Hoffmann, Dorotheenstraße 8,  
 A. Kuhn, Dorotheenstraße 12,  
 Wilh. Jachau, Albrechtsstraße 17,  
 H. Wenzke, Leipzigerstraße 43,  
 Eduard Knudt, Leipzigerstr. 57,  
 H. Keil, Schützenstraße 4,  
 W. Thierbach, Hofplatz 4.

**Carl Koch's** berühmter **Nährweizen** bildet den Kindern geliebtes Nahrungsmittel, stärkt den Knochenbau und schüßt vor den Kinderkrankheiten. Derselben sind zu haben bei **Carl Koch, Herrmannstr. 1**, und in den bekannten Verkaufsstellen.

**Ich bin befreit**  
 von dem verhängnisvollen Schmerz der Hühneraugen, weil jetzt so Wundere aus, und werde dieses nur bei **Geering'schen Specialität** gegen Hühneraugen und hartes Hautglacou mit Binzel in Carton nur 60  $\frac{1}{2}$  Depot:  
**Heimbold & Co., Halle.**

**Medicinische Angarweine** in garantirt reiner Qualität, direct von Sam. Stein, Modor (Ungarn) bezogen, sind zu den billigsten Engrospreisen zu haben bei **Friedrich Oehme, Landsberg (Bez. Halle).**

**Kohlenanzünder,** ein einziges Fabrikat, welches wirklich Holz entzündlich macht, empfehle auch für Händler zu sehr billigen Preisen.  
**M. Walsgott.**

**Apotheker Berger's** Specialität befindet in wenigen Tagen wieder  
**Hühneraugen,** Wunden und Hornhaut schmerz- und gelieblich. Flische mit Binzel 60  $\frac{1}{2}$  bei **M. Walsgott und G. Osswald.**

**Dr. Sprenger'scher Lebensbalsam** (Einreibung).  
 Unübertroffenes Mittel gegen Rheumatisches, Gicht, Zahnschmerz, Kopfweh, Heubunde, Abspannung, Schwäche, Gelambuna, Kreuzschmerzen, Brustschmerzen, Gelenksentzündung u. c. Zu haben: in Delitzsch nur in der Apotheke von **E. Freyberg** à Flac. 1 Mark.

**Einen guten Teint** erhalten Damen durch Anwendung von **Glycerin-Sandmandelklee.** Zu haben in Büchsen à 60  $\frac{1}{2}$  bei **M. Walsgott, Halle.**

**Prima Weizenhen** und langes Roggenbrot liefern in Baguetten nach jeder Dabstipation billigt.  
 Dabstehen bei Magdeburg.